



Kinder- und Jugendparlament der Hansestadt Wismar
PROTOKOLL

7. Beratungsrunde des Kinder- und Jugendparlaments der Hansestadt Wismar
(Legislaturperiode 2013 bis 2015)

Sitzungstermin:	Dienstag, 17.06.2014
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	17:40 Uhr
Ort, Raum:	Raum 125/126 im Rathaus, Am Markt 1, 23966 Wismar

Sitzungsteilnehmer:

Anwesenheit der Mitglieder

Bernhard	Katharina	AG	nicht geladen
Jörss	Angelika	AG	nicht geladen
Kothe	Harald	AG	nicht geladen
Schukat	Enrico	Betreuer	anwesend
Schwarzrock	Tino	AG	nicht geladen
Voigt	Petra	AG	nicht geladen
Dr. Zielenkiewitz	Gerd	AG	nicht geladen
Augustat	Lukas	bM	unentschuldigt
Beck	Richard	sM	unentschuldigt
Bork	Max	sM	entschuldigt
Brossog	Pieter	sM	unentschuldigt
Cremer	Anna Mirjam	sM	entschuldigt
Cremer	Jacob Leonard	bM	unentschuldigt
Demuth	Juliane	sM	anwesend
Diener	Maria	sM	anwesend
Dieste	Florian	bM	entschuldigt
Dohn	Bjarne	bM	unentschuldigt
Fislage	Marinus	sM	unentschuldigt
Gottschling	Malena	sM	anwesend
Groth	Marie Caroline	bM	unentschuldigt
Herrmann	Felix	bM	unentschuldigt
Holm	Hannes	sM	unentschuldigt
Holst	Ingolf	sM	anwesend
Jantzen	Paul	bM	anwesend

Junk	Thies	sM	anwesend
Kasper	Augustine	sM	entschuldigt
Kothe	Laura	sM	unentschuldigt
Nowotny	Zoé	sM	unentschuldigt
Peckruhn	Andreas	bM	unentschuldigt
Pilz	Tobias	sM	entschuldigt
Rabe	Johanna Emma	sM	anwesend
Romer	Franziska	bM	unentschuldigt
Rosch	Friederike	sM	unentschuldigt
Schindler	Anselm	sM	unentschuldigt
Schreiber	Kevin	sM	anwesend
Siewert	Emmilie	sM	anwesend
Soloviov	David	bM	anwesend
Taft	Ole	sM	anwesend
Tegler	Marco	sM	anwesend
Tilsen	Christoph	sM	unentschuldigt
Warna	Robert Alexander	sM	anwesend
Zittlau	Nele	sM	anwesend
Zoschke	Marius	sM	unentschuldigt

sM = stimmenberechtigtes Mitglied

bM = beratendes Mitglied

AG = Arbeitsgruppe der Bürgerschaft

Anwesende Gäste

Katharina Bluhm Jugendmedienverband M-V (Beteiligungswerkstatt M-V)

T a g e s o r d n u n g :

Öffentlicher Teil

- 1 Veranstaltungen & Termine
- 2 Beratung/Auswertung – Projekt „Müll sammeln“
- 3 Berichte aus den Arbeitsgruppen
- 4 Sonstiges

Protokoll:

TOP 1 Veranstaltungen & Termine

Das KiJuPa legt bis zum 23.08.2014 eine Sommerpause ein.

Es werden dennoch zwischendurch einige Planungstermine für das Projekt „Müll sammeln“ stattfinden.

TOP 2 Beratung/Auswertung – Projekt „Müll sammeln“

Wichtige Punkte, welche bei der Abarbeitung berücksichtigt werden müssen:

- Die Mitglieder des KiJuPa sollen an die Schulen gehen und für das Projekt werben, um das Interesse zur Teilnahme abschätzen zu können.
- Für den ersten Testlauf sollen die folgenden Schulen direkt angeschrieben werden:
 - GHG; GSG; Evang. Grundschule; Goethe
 - angesprochen werden sollen Schüler ab der 5. Klasse
 - das Anschreiben hat Emmilie entworfen und vorgetragen – sie wird den Feinschliff machen und es zum Versand vorbereiten
 - das Projekt mit Lerneffekt soll maximal in 4 Stunden durchgeführt werden
- Die Mitglieder des KiJuPa werden an dem Tag organisatorisch tätig sein. Es sollen möglichst alle mithelfen.
- Es sollen nur Klassenverbände teilnehmen. Ein Preis für die Besten wird ausgelobt.
- Alle Teilnehmer sollen eine Teilnehmerbestätigung erhalten, sobald sie das erste Mal an einem Containerstellplatz ankommen. Ideal wäre ein Blatt zum Abstempeln – auch als Aktivitätenblatt nutzbar, um den Sieger festzustellen.
- Material, welches benötigt wird:
 - Banner; Stempel; Aufsteller
- Grundsätzlich ist geplant, den „Umwelttag“ am 26.08.2014 durchzuführen.
- BUND und Nabu könnte man ansprechen – Sponsoring – Kevin wird nachfragen
- Bereiche in denen gesammelt werden soll, werden vom EVB benannt.
- Bevor die Aktion startet, müssen alle Teilnehmer belehrt werden:
 - dazu sollen alle ganz normal am Morgen in die Schule kommen
 - dann wird eine Stunde/Doppelstunde für die Belehrung und Aufklärung zum Umweltschutz durchgeführt
 - Belehrungsinhalte:
 - Sondermüll; infektiöser Abfall; Hundekot; Arbeitsschutz
- Um die Stunden an den Schulen gut zu gestalten, soll Kontakt mit Herrn Willischowski von der Hochschule Wismar aufgenommen werden, damit eine Kooperation mit dem Fachbereich Umwelt- und Verfahrenstechnik zustande kommen kann.
- die Presse und die Medien müssen eingebunden werden
- Zeitplanfestlegung zur Stellung und Abholung der Container mind. 2 Wochen vorher mit dem EVB abstimmen
- das Projekt soll dieses Jahr als Test dienen und dann jährlich im Frühjahr durchgeführt werden

Weitere angesetzte Planungstermine für das Projekt „Müll sammeln“, an denen alle mitarbeiten sollen:

- 03.07.2014 – 16 Uhr, Rathaus, Raum 125/126
- 10.07.2014 – 16 Uhr, Rathaus, Raum 125/126
- 31.07.2014 – 16 Uhr, Rathaus, Raum 125/126
- 07.08.2014 – 16 Uhr, Rathaus, Raum 125/126
- ALLE SIND DAZU EINGELADEN, DAMIT DIE ORGANISATION AUF VIELEN SCHULTERN VERTEILT WERDEN KANN !!!
- Bei diesen Terminen soll genau abgestimmt werden, wer dann genau was machen soll.

- Mögliche Sponsoren, welche angesprochen werden könnten:
 - Sparkasse MNW
 - Ostsee Zeitung
 - Wonnemar
 - Karstadt
 - Fahrschule Jantzen
 - Volks- und Raiffeisenbank
 - German Pellets
 - Egger
 - EVB
 - Marktkauf
 - real
 - netto
 - Medimax
 - Mc Donald's
 - Burgerking
 - Mercedes
 - BMW
 - NDR
 - wismar TV
 - Filmbüro M-V
 -alle weiteren die jedem einfallen.

Jeder soll einfach mal nachfragen und Daten an das Büro der Bürgerschaft zum Sammeln liefern, wenn er Sponsoren gefunden hat!

Firma; Ansprechpartner; Telefon und Spendenbeitrag soll benannt werden.

TOP 3 Berichte aus den Arbeitsgruppen

Emmie und Maria berichten aus der AG Busfahrplan:
Bisher gab es noch keine Reaktionen von den bisherigen Kreistagsmitgliedern auf die übergebenen ausgearbeiteten Unterlagen von dem Projekt: Jung und mobil in NWM.

Es soll demnächst ein Gespräch mit der Ministerin Frau Hesse stattfinden.

Die Ausarbeitungen des Projektes in das Konzept sind noch nicht erfolgt.
Nach der Konstituierung im Kreistag sollen, die neuen Mitglieder noch einmal gezielt in der Einwohnerfragestunde auf das Projekt und die Ausarbeitungen aufmerksam gemacht werden.

TOP 4 Sonstiges

Keine weiteren Themen.

Robert Alexander Warna
Vorsitzender

Enrico Schukat
Protokoll